



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 147 (1936)**

279 (22.6.1936) Morgen-Ausgabe A u. B

[urn:nbn:de:bsz:mh40-391582](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-391582)

Neue Mannheimer Zeitung

HEUTE DER GROSSE SPORT

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: K. L. & C. Hermannsöhne, Sammelsnummer 24951

Druckumschlag: Täglich 3mal außer Sonntag, bezugsfertig...

Morgen-Ausgabe A u. B

Montag, 22. Juni 1936

14. Jahrgang - Nr. 279

Amerika liefert wieder an Italien

Die erste Bresche in die Sanktionen

Scharfe Antwort Baldwin's an die Sanktionsanhänger - Sympathie für Eden

- Washington, 21. Juni.

Präsident Roosevelt hat am Samstag des Tages...

Die englische Regierung zurechtgerichtet

- London, 21. Juni.

Vor einer konservativen Massenversammlung in...

seiner Verteidigung angefüllt seien, und daß diese...

Und das megen Sie leidenschaftlich zu sagen...

Er habe mit Gleichmut und Vertrauen dem Ergebnis...

Alle Abgeordneten zur strengsten Parteidisziplin zu verpflichten.

Danziger Regierungserklärung

Verbot politischer Versammlungen - Brandmarke der Oppositionsbesitzer

- Danzig, 21. Juni.

Der Danziger Senatpräsident Greifer hat am...

gegen den Sanktionsbeschluss Stellung genommen...

Ueberwältigende Mehrheit für Aufhebung im Völkerbund?

Englischer Plan für die Abwicklung der Sanktionen - Die Abgeordneten zur strengsten Parteidisziplin verpflichtet

Von unserem Londoner Vertreter

- London, 21. Juni.

Mit dem Entschluß der englischen Regierung...

Augenblick noch nicht übersehen. Eine große Anzahl...

England geht man von der Ansicht aus...

Wenn der englische Antrag nun angenommen...

ein Plan aus, der die abgelehnte, aber an Kraft...

Man nimmt in England an, daß nachdem die...

Badische Sommersonnenwendfeier

An lodrender Flamme erstarkte die Ehre, die Tugend, der Mut!

\* Heidelberg, 21. Juni.

In herrlicher Sommernacht wurde am Samstag...

Die letzten Wörter eines Staffellaufes des...

die Kraft des Blutes ist und wieder Glaube und...

Oberstleutnant Holst hat für diesen Abend...

Deutschland, wir glauben an dich, führe, wir...

Sechs Kränze wurden den Flammen übergeben...

dingungen im Verhältnis zum Mutterlande die...

Präsident Greifer brandmarkte die ungeheuerliche...

Der Senatpräsident erwähnte in diesem Zusammenhang...

Zur Vermeidung weiterer Zwischenfälle dieser...

mit sofortiger Wirkung ein politisches Versammlungs...



Die Stadtseite

Mannheim, 22. Juni.

Der erste Tropensonntag

32 Grad im Schatten

Nach dem wirklich tropischen Wärmegrad der letzten Tage war kaum noch daran zu zweifeln, daß sich auch der geistige Sonntag nicht anders gestalten würde...

Bei einer solch tropischen Hitze war die Perole „Auf und Wasser“ nur allzu be- rechtigt.

Schon am frühen Morgen setzte eine Völkermä- ngerung zum Strand ab ein. In den Bade- anstalten herrschte ebenfalls Hochbetrieb...

In den Nachmittagstunden des geistigen Sonn- tags schienen die Straßen der Innenstadt wie aus- geblüht. Wer nicht an das Wasser geschichtet war oder in den Bergen Erholung suchte, blieb an Haus und verfrüchte es sich bei geöffneten Fenstern...

Lebhafter Bahnverkehr

Ueber das Wochenende herrscht durch das som- merliche Wetter begünstigt ein reger Verkehr, der sich am Samstag durch einen lebhaften Wo- chenendverkehr ausdrückt...

Der Verkehr auf dem Rhein

Und ebenfalls ganz im Zeichen des schönen Wetters kommt man ja bei einer Fahrt auf dem Rhein eine recht erfreuliche Abwechslung finden konnte...

Zellstoff-Gesellschaft fährt ins Blaue

Bei einem in Schichten eingestellten und daher durchlaufenden Betrieb, wie er bei der Zellstoff- fabrik Waldhof eingeführt ist, läßt es sich nicht durchführen, daß stets die gesamte Gesellschaft an den Betriebsunternehmungen teilnimmt...

Mit 700 Personen bezieht demselben in der Frühe des Samstags der Sonderzug von Mannheim-Waldhof ab. Als im Mannheimer Hauptbahnhof noch weitere 50 Teilnehmer angekündigt waren, ergab es sich in Richtung Heidelberg...

Der Mittagsrast konnte man in den acht Gesellschaften zusammen, um dort das Mittagessen einzunehmen. Was manche hatten es eilig, wieder in das Strand- bad zu kommen, das sich immer mehr besetzte...

Jugend auf allen Spielfeldern

Wettkämpfe, Feiern, Fackelzug

Die Stadt lebt im Zeichen der Jugend. Das deutsche Jugendfest und das Untergan- gsporifest des VDM sind wohl organisatorisch ganz verschiedene Veranstaltungen...

Samstag morgen 7.30 Uhr fing das Jung- volk schon an allen Plätzen an.

Aufstellung und „Mist raus“, Pöber und dumpfer Trommelschlag, kurze Ansprache eines Jungvolk- fährers über die Bedeutung der Sage, und schon geht es los mit Lauf, Weitsprung und Weitsprung...

Immer aber geht der Kampf weiter, legen sich die Jungen mit Grazie hinein in den Sommer, kommen gut ab, und merken den Körper nach vorn, wodurch viele kostbare Zentimeter verloren gehen...

Das waren etwa 7000 Jungen, die diesen Vor- mittag ihre Leistungen zu zeigen hatten. Die beste Jungenschießerei war eine aus Redern, zum Schluß 22 gehörig; sie hatte 304 Punkte, und bei ihr war auch der beste Junge, ein Viererjäger...

Die Hiltersjugend kämpfte am Sonntag- vormittag.

ging gleich am Werk, um so schnell wie möglich in den frühen frühen Morgenstunden fertig zu werden, denn auf Leistungen in der Mittagsstunde kann man sich nicht verlassen...

Sonnwendfeier auf dem Rhein

Mit dem Verkehrs-Verein nach Worms

Die Einladung des Verkehrs-Vereins zur ersten Rhodschneefahrt nach Worms übte ein so große Anziehungskraft aus, daß die vor- gesehene Höchstzahl überschritten wurde...

Stand doch auch der Nachmittag ganz zur freien Ver- fügung. Die Kapelle der Zellstoff-Fabrik, die sich freiwillig für diesen Kameradschaftsabend zur Verfügung gestellt hatte, schloß sie am folgenden Tag ein lawenartiges Dienst erwarzte, belagerte ebenfalls in das Strandbad über und gab dort ein Strand- konzert...

In Heidelberg war in der Stadthalle für 750 Per- sonen das Abendessen gerichtet und so beschloß man dort in ständiger Harmonie diesen Gesellschaftsabend...

In Heidelberg war in der Stadthalle für 750 Per- sonen das Abendessen gerichtet und so beschloß man dort in ständiger Harmonie diesen Gesellschaftsabend...

oder Sprung, denn haben die Untergebenen ihr Sondergund und sparen nicht mit ironisch-entsetzten Janzen.

Auch bei der HJ konnte man bemerkenswerte Vorträge von den landlichen Stadtdistricten melden, wie überhaupt dieses deutsche Jugendfest mit allem, was noch dazu gehört (den in ganzen Schulen haben sie schon die vergangene Woche hindurch ge- lernt), auch seine besondere patriotische Be- deutung hat...

Schließlich hatte der VDM noch durch sein vertieftes Untergan-Sportfest am beiden Tagen eine Menge zu tun.

Da wurde am Samstagvormittag auf dem Stadion- spielfeld handlunglos geübt. Die Sportreferent Gertrud Wolf hatte am Mikrophon Arbeit ge- macht, den letzten Schluß zu geben...

Abends traten am Rheingang am Fackelzug durch die Stadt. Der letzte der Dammstraße ent- lang (was besonders schön aussah), über die Hinden- burgbrücke, durch die Jungvolkstraße am Markt- platz vorbei, bis zur Rheinstraße, über Pfaffen- und Bismarckstraße zum Schloß...

Am folgenden Morgen war Morgenfeier auf halb 11 Uhr angelegt worden; aber nichts an- treten und das wurde vielen zu viel. Während der Feier, die so schön aufgezogen war mit Untergan- Orchester und vielerlei Sprechern und Weife der Buntpl. schien doch die Sonne im Stadion zu belln auf die ungeschickten Köpfe der Kleinen nieder...

eine Rheinreise wie heilsam. Es muß warm sein, wenn man sich auf dem Wasser wühlenden will. Und so war die Stimmung von vornherein auch ohne die aufsehende Wirkung eines guten Tropens so vor- zugsweise, daß man nicht merkte, wenn man feststellen konnte, daß die berechneten Höhe nicht ausreichten.

Die Beobachtung der beiden Ufer ließ einen Schluß auf das Strandleben zu, das getrieben laufende ein Booter lockte. Viele hatten schon ihren Bis- man angeschlagen, der aus dem Grün der Wer- ländlichkeit grünte. Als das in Hebelungsbahn er- strahlende Wormser Rheinfest erreichte war, schenkte der Dampfer ein und entließ die Ausflüger, die an der Landungsstelle von den Klän- gen der Wormser SA-Kapelle unter Leitung des VDM-Führers und von vielen Wormsern emp- fangen wurden...

Nur zu schnell verfloß die Stunde, die für den Aufenthalt am Wormser See vorzugesen war. Und so war, als die SA-Kapelle zum letzten Tanz aufspielte, das Beobachten allgemein. Von neuem hatte man ein lüchtes Später zu spüren, denn die Wormser waren keineswegs in die Stadt gezogen, sondern hatten mit nicht geringer Genugthuung beobachtet, wie wohl sich die Mannheimer bei ihnen fühlten...

Schiffahrt. Daß zu diesen aufmunternden Klängen weiter Not gelangt wurde, ist selbstver- ständlich. Die Uhr an der Rheinfahrt zeigte genau zwölf Uhr an, als wir an ihre Vorbereitungen. Die vier fröhlichen Stunden, die seit der Abfahrt ver- fließen waren, hatten so viel Entspannung vom Al- ltagsgetriebe gependet, daß man nur ungern die geschlichen Plänen verlassen hätte.

Wer nicht mehr mitkommen konnte, weil die vorzugesene Teilnehmerzahl ohnehin schon über- schritten war, muß sich damit trösten, daß, wie be- merkt, die nächste Rhodschneefahrt in vier- zehn Tagen stattfindet, die bei dem gleichen herr- lichen Wetter überlich die gleiche Zustreife ausüben wird. Unser Bericht über den Ausflug wäre nicht vollständig, wenn wir unterlassen wollten, davon Notiz zu nehmen, daß auch die Gedol an der Rheinfahrt teilnahm, die am Nachmittag unter Lei- tung des stellvertretenden Vorsitzenden des Wormser Verkehrs-Vereins, Dr. Kugel, viel an Leben be- sammelte...

Mütterkurs

Die Mütterkurse macht darauf aufmerksam, daß der am 23. Juni, nachmittags 4 1/2 Uhr, beginnende Kursus über Säuglings- und Kleinkinderpflege der 1. Klasse für den ersten Ferien 1918. Die folgenden Kurse beginnen dann erst wieder im Monat September.

Jede deutsche Frau muß sich vor der Ehe ihrer Auf- gaben als Frau und Mutter bewußt sein. Daher besteht sie frühzeitig die Kurse der Mütterkurse. Auch die werdende Mutter soll nicht erst kurz vor der Niederkunft sich zu einer Kursusbeteiligung entschließen. In Ruhe und ohne Hast sollen die Vorberei- tungen für das zu erwartende Kind getroffen wer- den. Man spart dadurch Aufregungen und Geld. Es gehört zur ersten Pflicht einer jeden deut- schen Frau, daß sie die Gelegenheit zum Besuch eines Mütterkurses wahrnimmt. Die Nützlichkeit des Unterrichtsplanes liegt über die wichtigsten Fragen auf dem Gebiet der Säuglings- und Kin- derpflege, der Mütterkurse, der Erziehung Auf- schlus. Um auch den Minderbemittelten Gelegenheit zum Besuch unserer Kurse zu geben, gewähren wir eine Ermäßigung der Gebühr.

Anmeldungen und Auskunft: Mütterkurse I. a. 7/8 u. Stadl, Fernruf 24300.

Mottenkugeln 500,0 (1 Pfund) 20-4
Mottentafeln 3 Stück 20 J, 1 Tafel 5 J
Alle Ungeziefermittel äußerst billig in
Springmann's Drogerie, P. 1, O. Tel. 2238

\*\* Auf der falschen Seite angefahren. Während der Verkehrsmittelarbeiten in der Breiten Straße ist in den Parallelstreifen beidseitig von Parken von Fahrzeugen jeweils auf einer Straßenseite verboten. Die Fahrgeschäfte, die auf der jeweils für das Parken abgetrennten Seite fahren und ihre Fahrgänge abstellen wollen, müssen bis zur nächsten Straße fahren und dort in eine Seiten- straße abbiegen...

\*\* Glück im Unglück hatte am Samstagvormittag ein etwa neun Jahre altes Mädchen, als es die Straße von der Klingental nach der Höhe 07 über- schreiten wollte. Es wurde von einem von Richtung Friedrichstraße auf den Ring fahrenden Kraft- wagen erfasst und geriet unter den Räder. Der Kraftwagenführer versuchte, seinen Wagen auf die Seite zu reißen. Dies gelang ihm auch, so daß der Wagen vor den Bürgersteig 07 zu liegen kam. Das Kind wurde in der Höhe zwischen den Rädern gebrochen, der es verlor. Es hatte glücklicherweise nur Gesichtsverletzungen erlitten. Der Kraftwagenführer brachte es mit seinem Wagen nach Hause. Durch die Gerichtsverhandlung des Be- weisen ist ein schwereres Unglück verhindert worden. Der Vorfall lehrte wieder — wie auch der Fall am Pfingstmontag, bei welchem ein Mädchen ebenfalls von einem Kraftwagen angefahren wurde und einen Schenkelbruch davontrug —, daß Kinder in diesem Alter an derart verkehrsreichen Kreuzungen nur in Begleitung Erwachsener die Straße überqueren sollen.

\*\* Röhrtaler Kniffelhöhle an Reichsanstalt wieder frei. Als vor mehr als Jahrzehnte die Um- gehungstraße von Röhrtal in Richtung Wiesheim verlängert wurde, um so den alten Kreisweg 2 mit seinen vielen unübersichtlichen Kurven aufzuheben, heißt man die Fahrbahnen zunächst noch nicht endgültig her. Da man bei der zunehmenden Ver- ringern der Straße mit einer teilweise Sperre nicht noch genug vom Platz kam, hatte man die Straße einige Zeit ganz gesperrt und den Verkehr wieder auf die alte Straße verwiefen. Diese Arbeiten sind nun beendet und so konnte am Samstag wieder der gesamte Verkehr für die neue, in gerader Linie von Röhrtal bis zum Wiesheimer Anschlag der Reichsanstalt folgende Straße freigegeben werden. Mit Bewun- derung stellte man fest, daß die Fahrbahnen nunmehr von der gleichen Güte wie die Reichsanstalt sind. Es dürften sich nun sehr viele Mannheimer und den württembergischen und hessischen Behörden der Stadt er- locken, aber Röhrtal auf die Reichsanstalt zu sehen, zumal hier über für diese Städtegebiete näher ist als über die Röhrtal-Klinge.

Sommernachtsfest der 'Liederhalle'

Man darf schon sagen, daß die Liederhalle mit dem Wettergott im Bunde steht, denn auch beim Sommernachtsfest beherrschte er ein Wetter, wie man es nicht schöner hätte wünschen können.

Es war ein unter Wehmüt, zur Bekräftigung der Unterhaltungsfolge die Mitwirkung des Musikregiments des Infanterie-Regiments 110 zu hören, denn es zeigte sich wieder deutlich, welche großen Sympathien unsere Lieder-Künstler bei den Mannheimern genießen.

In dem Konzertsaal brachte unter Musikdirektor G. E. F. die Leitung der Gesangschor der 'Liederhalle' verschiedene Chöre zum Vortrag, die mit vollem Recht den gleichen Ruf nach wie die ausgedienten Choristen der Doppelkapelle.

Das Musikgewand verlor sich eine am Samstag vom Markt kommende radfahrende Frau, die auf dem Gepäckträger ein Körbchen mit Unwaschbares hatte.

Aus der Pfalz

Reiche Spurensuche einer Räuberjagd im Dienstadt

Schmidt, 19. Juni. Bei Ausführung von Arbeiten am Altrhein sind von den Arbeitern jüngst reiche Spuren der einzigen Räuberjagd im Dienstadt entdeckt worden.

Neue Rechtsmaßnahmen in der Südpfalz

Rambau, 17. Juni. In den Reichslandsgebieten sind in der Sonderaktion zur Arbeitsbeschaffung für das Grenzland wieder in einmaliger Form für 18 Fälle Urteile zu Rechtsmaßnahmen gegeben worden.

Zwei Personen im Bodensee ertrunken

Rambau, 19. Juni. Innerhalb zweier Tage ertranken zwei Personen. Am Dienstag ertrank, wie berichtet, beim Baden der weithin bekannte Jäger des Guts 'Amten' in Arenalangen, Kreis Birmensfeld.

Kraft durch Freude

Regelmäßige Körperübungen (Frauen und Männer): 17.30 bis 19.30 Uhr und 19.30 bis 21.30 Uhr (einstufige Übungen, Quartierübungen).

Sommernachtsfest im Hindenburgpark

Ein Zaubergarten mit 3300 funkelnden Lichtern

Dr. F. H. Eubelgast, 22. Juni.

Das Sommernachtsfest des Hindenburgparks fand unter einem sehr günstigen Stern. Wörtlich genommen war es das ganze weite Sternzelt des warmen Frühlings-Abends, das wolklos den funkelnden Park überdeckte.

In hören und zu schauen gab es allerhand. Musikdirektor Ernst Schmeißer leitete das Konzert eines Opernorchesters bis ein halbes Stündchen vor Mitternacht an.

Schon mit der Kurzeit-Knummer (Juni) ist mein Verlangen, daß... aus Hofheim, 'Bachter von Seiditz' herlichen Befehl der Tausende und ein Blumen-Kingebilde eines besonders begeisterten Verehrers ihrer Gattung.

Eine halbe Stunde nach Mitternacht begann die mühselige Wirkung und Einflüchtung der 3300 Lampen, die die Stadt Hindenburg künstlich erhellten.

Der Tod auf der Straße

Völlig unerwartet abgerufen wurde ein verheirateter Knecht, der am Samstagvormittag in der Grotten-Straße vor dem Eingang eines Vergnügungsortes auf der Straße tot war.

Am der Höhe Mühlenturm und Rot-Straße ließ ein Knecht mit einem nach der Stadt führenden Perzentalkraftwagen zusammen.

Werbetage der NSD Gau Baden

Table listing advertising days for NSD Gau Baden from June 15 to July 31, 1936. Includes dates, times, and locations for various events.

Was hören wir?

Mittwoch, 24. Juni

6.30: Deutschlandfunk - 8.00: Reichs-Rundfunk-Gesellschaft - 8.15: Deutschlandfunk - 8.30: Reichs-Rundfunk-Gesellschaft

Briefkasten der MZ

Juristische Fragen

Nr. 334. Bei mir wohnt ein Schloßer-Ehepaar mit einem Sohn, der in der Eisenbahnerkategorie angestellt ist. Nach dem Tode des Vaters forgt der Sohn für seine Mutter und zahlt auch die Miete.

gang ist 120 Meter breit und ist durch das aufrechte Rad auf 85 Zentimeter verengt. Kann ich den Besitzer des Rad, der ein Verbot einbringt, dafür haftbar machen und wie komme ich zu dem Verbot?

J. G. Der Vertreter einer Automatenfabrik hat mir aus einem Schreiben seiner Firma vorgelesen, daß die Automaten ab 1. h. um 30 bzw. 45 Pf. im Preise erhöht werden.

Reisebericht. - 12.00: Musik zum Mittag. - 14.00: Klein... - 15.15: Harmonische Volkstanz. - 15.30: Reichs-Rundfunk-Gesellschaft.

MANNHEIM IM JUNI. Advertisement for a festival in Mannheim, June. Includes dates, times, and locations for various events.

Reisebericht. - 12.00: Musik zum Mittag. - 14.00: Klein... - 15.15: Harmonische Volkstanz.

NSDAP-Mitteilungen. Advertisement for NSDAP meetings and events. Includes dates, times, and locations.

Reisebericht. - 12.00: Musik zum Mittag. - 14.00: Klein... - 15.15: Harmonische Volkstanz.

Freierhöhung zum Anlaß der Beförderungen genommen hat. T. W. „Meine Eltern, die 15 Jahre lang ein Geschäftsbetrieb betrieben, kamen im Jahre 1931 durch Vermögenslosigkeit und Bankrott in Vermögenslosigkeit gelassen.

# Das große Sommer-Preisausschreiben der N M Z

in 5 Fortsetzungen in der Zeit vom 20. Juni bis 31. Juli 1936  
Die Sieger erhalten Preise im Gesamtwert von 250.- Mk. \*)

## Wer wird Sieger in den

# Olympischen Spielen

## in Berlin 1936?

### 1. Preisfrage:

### Welche Länder stellen im olympischen Fußballwettkampf den 1., 2. und 3. Sieger?

Es nehmen folgende Länder daran teil: Aegypten, Bulgarien, Chile, China, Deutschland, Estland, Finnland, Haiti, Indien, Japan, Lettland, Norwegen, Oesterreich, Polen, Portugal, Schweden, Ungarn und U.S.A.

#### Wie sind die Aussichten?

#### Das olympische Fußballturnier

Der Unterschied in der Amateur-Bestimmung, der zwischen der Auffassung des Internationalen Olympischen Komitees (IOC) und des Internationalen Fußball-Verbandes (IFA) besteht, hat für das Olympische Fußball-Turnier vom 1908 eine ähnliche Lage geschaffen, wie sie für die Winterspiele in den für die Schlichter geltenden Wintersportarten bestand hat. Wenn die Meinungsverschiedenheiten und die von einander abweichenden Auslegungen sind nicht nur und haben schon vor vier Jahren, bei den letzten Olympischen Spielen 1928 in Amsterdam, dazu geführt, daß der Fußball nicht mehr auf dem olympischen Programm erschienen ist; so sind aber jetzt wieder stark in den Vordergrund getreten, nachdem dank der unermüdeten Bemühungen des Deutschen Olympischen Komitees und des Deutschen Fußball-Bundes die seit 1908 bestehende Olympische Tradition des Fußballs in Berlin wieder aufgenommen werden soll, und wir müssen mit dieser einschneidenden Tatsache rechnen, wenn wir heute die Aussichten der kommenden Spiele beurteilen wollen. Die zuerst vorhandene Unklarheit, ob es in Berlin doch noch zu einem olympischen Fußball-Turnier kommen wird, und die erst spät durch die IFA erlangte endgültige Klärung in bestimmtem Sinne haben lange Zeit tiefes Dunkel über die Sache und Pläne der anderen gedeutet und erst jetzt darf der Erfolg des Berliner Turniers als gesichert gelten!

#### Mehr als 1928 in Amsterdam!

Noch fehlt die endgültige Beteiligung und Befegung nicht sehr und wenn wir jetzt diese Stellen füllen, dann müssen wir uns an jene Unterlagen halten, die aus der Anmeldung zum Olympischen Sport zur Verfügung stehen. Aber schon diese Angaben allein reichen aus, um die Beteiligung jenes olympischen Turniers von 1928 in Amsterdam zu überreffen, das 17 der besten Fußball-Mannschaften aus aller Welt bereit hat.

Aegypten, Bulgarien, Chile, China, Estland, Finnland, Haiti, Indien, Japan, Lettland, Norwegen, Oesterreich, Polen, Portugal, Schweden, Ungarn, U.S.A. und natürlich Deutschland haben für ihre Fußball-Mannschaften Quartier im Olympischen Paradies von Döberitz\* bezogen und umschließt damit eine Befegung, die den Olympischen Weltrekord gebildet hat und das Berliner Turnier zu einer eindrucksvollen Ausdehnung des Amateur-Fußballs gehalten wird.

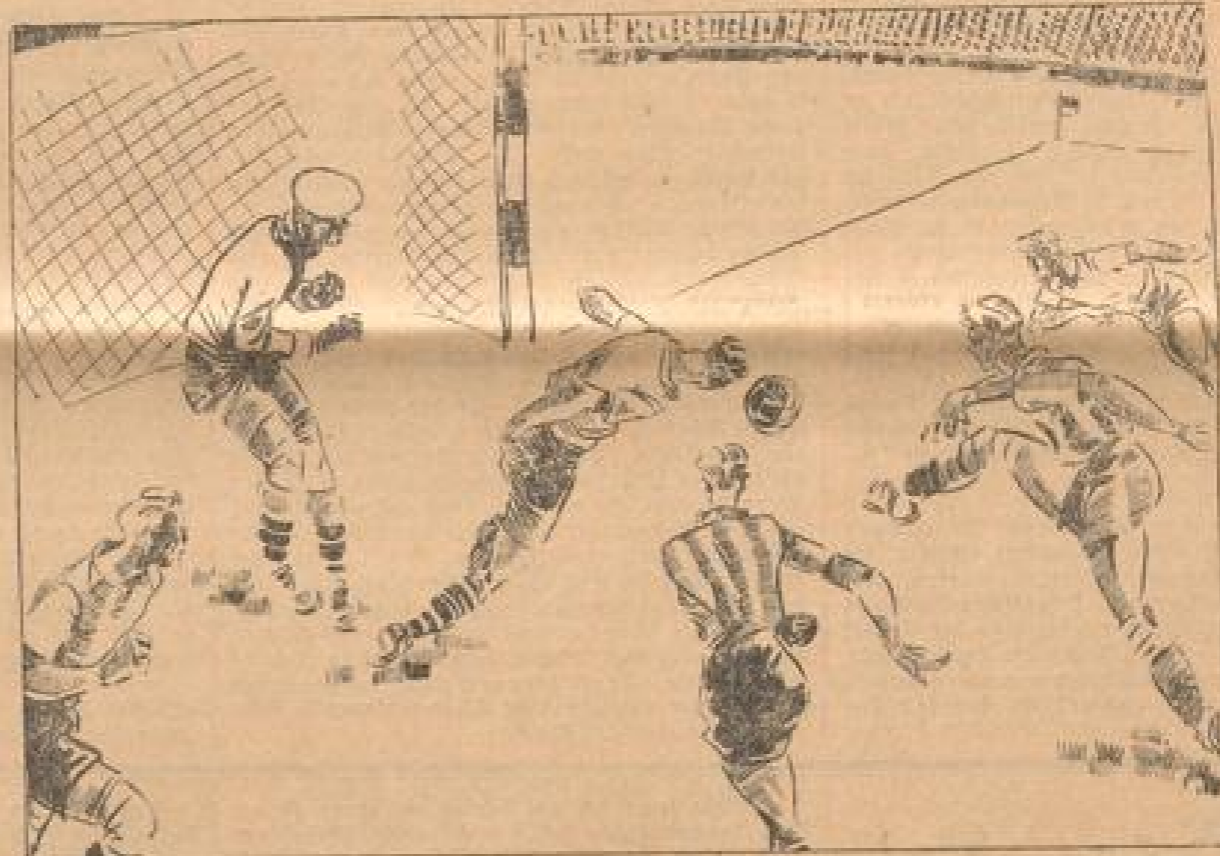
#### Wie wird gespielt?

Von der Zahl der endgültig teilnehmenden Mannschaften wird es abhängen, in welcher Form das Turnier durchgeführt werden wird. Bei mehr als 16 Mannschaften (und dieser Fall ist wohl der wahrscheinlichste) sind Ausscheidungsspiele vorzuziehen, die schon in der vorolympischen Woche vom 26. Juli bis 1. August in verschiedenen Stadien des Reiches (Berlin ausgenommen) zur Austragung kommen; in diesen sollen die Teilnehmer bis zu einem Stamm von 16 Mann herab gebracht werden, die dann am 3. August in Berlin die erste Hauptrunde beizugehen. Für die in den Vorrunden und in der ersten Hauptrunde zum Auscheiden gekommenen Mannschaften hat der Deutsche Fußball-Bund eine Einladung zu einem Reichturnier ergehen lassen, das nach dem Pokalsystem außerhalb Berlin im Reich zur Abwicklung kommt.

#### Der Kampf um die Goldmedaille

Sollen wir nun in Gruppen ziehen die Aussichten bereiten, dann fehlen in vielen Fällen Vergleichsmöglichkeiten, wenn wir von den Vorrundenspielen der europäischen Amateur-Nationalmannschaften untereinander absehen wollen. Chile, China, Haiti, Indien und Japan lassen sich nun einmal, da wir von ihrem Fußball nur sehr wenig oder gar nichts wissen, leicht in unsere europäischen Fußballer einschließen und auch unter den Europäern selbst müssen wir die meisten olympischen Spiele anders messen, als wir es zu tun bei diesen olympischen Kampf nicht Amateur gegen Amateur, die sich sonst im Länderkampf-Betrieb des Alltags meistens noch nie getroffen haben.

Wir können auch nicht mit dem letzten internationalen Weltturnier vergleichen, das in der Weltmeisterschaft von 1934 auf italienischem Boden gegeben ist; denn damals lagen ja Berufs-



#### Das große Fragezeichen

In unserer vorstehenden Betrachtung bilden die überseeischen Gegner, die wir, wie schon gesagt, bei den mangelnden Vergleichsmöglichkeiten nicht eingreifen vermögen. Zwar wollen wir uns nicht glauben, daß Aegypten, China, Indien (trotz seiner unerreichlichen Vorkampfer), Japan oder die Vereinigten Staaten ernstlich für eine der drei Medaillen in Frage kommen; wir sehen aber in Chile eine Ueberbretungsmöglichkeit, von dem wir schon manche Wunderdinge erzählen lassen, wenngleich andere wieder darauf verweisen, daß gerade die Chilenen 1928 in Amsterdam schon in der Vorrunde „hängen-geblieben“ sind. Aber seitdem liegen schon acht Jahre dazwischen und was in diesem Zeitraum geschehen werden kann, das haben beispielsweise die Japaner in vielen Sportarten deutlich gezeigt. Wir nehmen also auch noch Chile in die engere Auswahl, während wir uns von Haiti weit weniger versprechen.

#### Die bisherigen Olympia-Sieger

London 1908: England—Dänemark 2:0; Stockholm 1912: England—Dänemark 4:2; Antwerpen 1920: Belgien—Tschechoslowakei 2:0 (abgedruckt); Paris 1924: Uruguay—Schweiz 3:0; Amsterdam 1928: Uruguay—Argentinien 2:1, um den dritten Platz schlug Italien die Argentinier mit 11:1.

\*) Für die richtige Beantwortung des 1. Siegers werden 3 Punkte, des 2. Siegers 2 Punkte und des 3. Siegers 1 Punkt gutgeschrieben. Diejenigen, die in den 5 Preisfragen zusammen die meisten Punkte erhalten, sind Gewinner des Preisausschreibens. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los. Wir verweisen hier nochmals auf die Ausfertigung vom 20. Juni in unserer Zeitung. Forträge für die Einwendungen, die zusammen auf einem Vorstand einzureichen sind, können von unseren Geschäftsstellen und Agenturen kostenlos besprochen werden. Der Verlag.

Ολιβωϋϋϋινοϋ ϋιρ ιαδαν Τγγοϋτ

## HILL & MÜLLER

Kunststraße

N 3. 12

## Pigmentan bräunt

schützt vor Sonnenbrand



## Nürnberg wieder deutscher Fußballmeister

Fortuna Düsseldorf verliert im Berliner Poststadion das Endspiel vor 50000 Zuschauern nach Verlängerung 1:2 (1:1) Nürnberg ist zum sechsten Male Deutscher Fußballmeister — Eine feine Leistung von Düsseldorf

Rund 50000 Zuschauer hatten sich im Poststadion in Berlin zum Endspiel eingefunden, darunter etwa 3000 auswärtige. Den 2000 Sportjournalisten aus dem In- und Ausland waren 4000 Plätze mit Lichtmasten vorbehalten. Die 1. FC Nürnberg in braunen Trikots und mit silbernen Aufschlägen trafen auf die Fortuna Düsseldorf in blauem und weißem Spielzeug. Die Entscheidung sollte am 17. Juni im Poststadion in Berlin fallen. Die letzten Minuten des Spiels wurden durch Unfälle unterbrochen. Die Entscheidung über die deutsche Meisterschaft sollte am 17. Juni im Poststadion in Berlin fallen.

Nach 90 Minuten keine Entscheidung

Die Nürnberger Fußballer sind die einzigen, die in der Geschichte der deutschen Fußballmeisterschaft noch kein Spiel verloren haben. Im ersten Halbzeit-Intermezzo, das im Poststadion in Berlin stattfand, lief das Spiel unentschieden ab. Die Fortuna Düsseldorf hatte die Führung durch einen Tor von Kaiser, während Nürnberg durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich gelangte.

Bei Halbzeit der Verlängerung immer noch 1:1

Die Nürnberger haben ihre Mannsicherheit bewahrt und auch im ersten Halbzeit-Intermezzo des Poststadions in Berlin die Führung behalten. Die Fortuna Düsseldorf hatte die Führung durch einen Tor von Kaiser, während Nürnberg durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich gelangte.

Nürnberg Deutscher Meister

Nach einer Minute vor Schluss der zweiten Verlängerung wurde Nürnberg zum sechsten Mal Deutscher Fußballmeister. Fortuna Düsseldorf verlor nach einer Verlängerung mit 1:2. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Halbzeit 1:1

Das Spiel wurde nach der ersten Halbzeit unentschieden stehen gelassen. Nürnberg führte durch einen Tor von Rühl, Fortuna Düsseldorf durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Nürnberg führt durch Rühl

Die Fortuna Düsseldorf hatte durch einen Tor von Kaiser die Führung übernommen. Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Nürnberg führt durch Rühl

Die Fortuna Düsseldorf hatte durch einen Tor von Kaiser die Führung übernommen. Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

## Am den dritten Platz

Steinweg war kein Gegner — Schalke 04-Vorwärts Steinweg 5:1 (3:0)

Die Mannschaft von Schalke 04 gewann gegen den FC Steinweg mit 5:1. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Steinweg war kein Gegner

Schalke 04 führte durch einen Tor von Steinweg. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

## Mannheimer Siege über Frankfurt

Mannheim — Eintracht Frankfurt 5:1 (3:0)

Die Mannschaft von Mannheim gewann gegen die Eintracht Frankfurt mit 5:1. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Mannheim führt durch Schmitt

Die Eintracht Frankfurt hatte durch einen Tor von Schmitt die Führung übernommen. Mannheim gelangte durch einen Tor von Schmitt zum Ausgleich. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Mannheim führt durch Schmitt

Die Eintracht Frankfurt hatte durch einen Tor von Schmitt die Führung übernommen. Mannheim gelangte durch einen Tor von Schmitt zum Ausgleich. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.



Die „Müllersche“ der Weltmeister von 1936 (Kredit DFB)

Die „Müllersche“ der Weltmeister von 1936

Die Fortuna Düsseldorf hatte durch einen Tor von Kaiser die Führung übernommen. Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Fortuna führt durch Kaiser

Nürnberg gelangte durch einen Tor von Rühl zum Ausgleich. Fortuna Düsseldorf führte durch einen Tor von Kaiser. Die Entscheidung sollte am Ende der zweiten Halbzeit fallen.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.

Freundschaftsspiel in Wetzheim

Die Mannschaft von Wetzheim gewann gegen die Mannschaft von Wetzheim mit 2:0. Die Entscheidung fiel im Poststadion in Berlin.



# „Max Schmeling's Sieg ein Wunder“

### Wie ihn die Weltpresse sieht

Es hat einige Zeit gedauert, bis sich die endgültige Bewertung in der alten und neuen Welt von diesem für die Menschheit geschichtlich einmaligen Ereignis, der Weltmeisterschaft im Boxen, bilden konnte. Die Weltmeisterschaft im Boxen, ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte, ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte, ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

Die Weltpresse hat sich mit diesem Ereignis auseinandergesetzt, und es hat sich herausgestellt, dass die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**London** — Das ist mehr als nur der Name einer herrlichen Tennisspieler, sondern der Name der englischen Tennisspieler, die in den letzten Jahren den Namen Max Schmeling in die Welt der Tennisspieler gebracht haben.

**America** — In der Welt der Tennisspieler ist Max Schmeling ein Name, der nicht nur den Namen eines Tennisspielers, sondern auch den Namen eines Mannes, der die Welt der Tennisspieler in eine neue Ära geführt hat.

**Schmeling's Sieg** — Ein Sieg, der nicht nur den Namen eines Mannes, sondern auch den Namen eines Mannes, der die Welt der Tennisspieler in eine neue Ära geführt hat.

# Die Tennismeisterchaften in Wimbledon

### Kann von Crumm über Deen triumphieren?

Wimbledon — das ist der Name einer herrlichen Tennisspieler, die in den letzten Jahren den Namen Max Schmeling in die Welt der Tennisspieler gebracht haben.

**Wimbledon** — das ist der Name einer herrlichen Tennisspieler, die in den letzten Jahren den Namen Max Schmeling in die Welt der Tennisspieler gebracht haben.

Aber auch Deutschlands Tennis erlangt dort schon einige große Erfolge. 1931 brachten Günz Kuffner und Hilde Krahwinkel das Doppel bei den Herren und Ellen Kuffner und Hilde Krahwinkel das Doppel bei den Damen.

Die Weltpresse hat sich mit diesem Ereignis auseinandergesetzt, und es hat sich herausgestellt, dass die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# Rund um Schmeling's Sieg

### Was Schmeling meint

Max Schmeling hat sich mit dem Sieg auseinandergesetzt, und es hat sich herausgestellt, dass die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Die Weltung von Paris** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Schmeling wieder Weltmeister?** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

Man hat die „Lage des Westens“ seiner Zeitungsredaktion besprochen, und es hat sich herausgestellt, dass die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Ein Sieger ist zu erwarten** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# And wieder ruft die Rhön!

### 16. - 30. August: 17. Rhön-Festungswettbewerb

Insam an einen Tag Sonntag mit dem obigen Inhalt, was die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Die Ergebnisse:** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

Der Sieger und Gewinner ist der Mann, der die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# Meisterschaftskämpfe der Freistilinger

Im Mittel- und Halbfliegengewicht werden in der Weltmeisterschaft im Boxen einige wichtige Kämpfe stattfinden.

**Die Ergebnisse:** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# Olympiaprüfungsschwimmen in Hannover

Die erste Schwimmprüfung der deutschen Schwimmer bei den Olympischen Spielen in Hannover ist am 22. Juni 1936 in Hannover durchgeführt worden.

**Die Ergebnisse:** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# Kieler Studenten stellen den Führungsdienst

Nicht nur die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Die Ergebnisse:** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# Der Sieger und Gewinner

Der Sieger und Gewinner ist der Mann, der die Weltmeisterschaft im Boxen ein Ereignis ist, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Die Ergebnisse:** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Wiederkehren im Reich** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Wiederkehren im Reich** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Wiederkehren im Reich** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

**Wiederkehren im Reich** — Ein Ereignis, das die Welt in ihren Tiefen erschütterte.

# Olympiaportfest in Karlsruhe

Die verantwortlichen Männer der deutschen Leichtathletik haben vor einer halben Woche und bereits mehr als zwei Wochen andauernder Vorbereitungen, die die Athleten auf die Olympischen Spiele in Berlin vorbereiten, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abgehalten. Vor allem dann, wenn in die gleiche Zeit der Olympischen Spiele in Berlin fällt, ist es nicht möglich, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abzuhalten.

Die Verantwortlichen haben sich für die Olympischen Spiele in Karlsruhe entschieden, weil es in der Zeit der Olympischen Spiele in Berlin nicht möglich ist, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abzuhalten.

Die Verantwortlichen haben sich für die Olympischen Spiele in Karlsruhe entschieden, weil es in der Zeit der Olympischen Spiele in Berlin nicht möglich ist, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abzuhalten.

den, aber trotzdem muß man mit den gegebenen Bedingungen rechnen. Die Verantwortlichen haben sich für die Olympischen Spiele in Karlsruhe entschieden, weil es in der Zeit der Olympischen Spiele in Berlin nicht möglich ist, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abzuhalten.

Die Verantwortlichen haben sich für die Olympischen Spiele in Karlsruhe entschieden, weil es in der Zeit der Olympischen Spiele in Berlin nicht möglich ist, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abzuhalten.

Die Verantwortlichen haben sich für die Olympischen Spiele in Karlsruhe entschieden, weil es in der Zeit der Olympischen Spiele in Berlin nicht möglich ist, die Olympischen Spiele in Karlsruhe abzuhalten.

# Adolf-Hitler-Preis für Ludwig Hofmann

Während der Olympischen Spiele in Berlin, hat der Reichsausschuh für die Olympischen Spiele in Berlin den Adolf-Hitler-Preis für den Leichtathleten Ludwig Hofmann verliehen. Hofmann hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht.

Hofmann hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht. Er hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht.

Hofmann hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht. Er hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht.



Ludwig Hofmann (Mitte links)

Hofmann hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht. Er hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht.

Hofmann hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht. Er hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht.

Hofmann hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht. Er hat sich durch seine Leistungen bei den Olympischen Spielen in Berlin verdient gemacht.

# Reichstreffen der deutschen Radfahrer

Die neuen Meister im Straßenfahren und Motorradfahren sind bei den Reichstreffen der deutschen Radfahrer in Berlin ermittelt worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Neue Athletik-Weltbestleistungen in USA

400 Meter in 46,1 und 110 Meter Hürden in 14,1. Die Athleten in den USA haben neue Weltbestleistungen erzielt. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Athleten in den USA haben neue Weltbestleistungen erzielt. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Athleten in den USA haben neue Weltbestleistungen erzielt. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Schweizer Radeinfahrt begann

Die Radeinfahrt der Schweizer Radfahrer ist in Berlin begonnen. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Die Ergebnisse:

- 1. 1000 Meter: ...
- 2. 500 Meter: ...
- 3. 200 Meter: ...
- 4. 100 Meter: ...
- 5. 50 Meter: ...
- 6. 25 Meter: ...
- 7. 12,5 Meter: ...
- 8. 6,25 Meter: ...
- 9. 3,125 Meter: ...
- 10. 1,5625 Meter: ...

# Wieder siegte Kubolari

Großer Preis von Ungarn - Auto-Union auf dem 2., 3. und 5. Platz. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Offenbacher Ruder-Regatta

Die Regatta der Offenbacher Ruderer ist in Offenbach abgehalten worden. Die Ruderer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Ruderer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Ruderer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Am den Zehammer-Bokal

Die Zehammer-Bokal ist in Zehammer abgehalten worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Empfang der UEM-Reiter in Hamburg

Die UEM-Reiter sind in Hamburg empfangen worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Am den Kluffieg

Die Kluffieg ist in Kluffieg abgehalten worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Frankfurter Sieg im Hochschul-Wchter

Die Frankfurter Hochschul-Wchter sind in Frankfurt abgehalten worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Der Nachtsturm

Der Nachtsturm hat in Frankfurt abgehalten worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

# Die Ergebnisse:

- 1. 1000 Meter: ...
- 2. 500 Meter: ...
- 3. 200 Meter: ...
- 4. 100 Meter: ...
- 5. 50 Meter: ...
- 6. 25 Meter: ...
- 7. 12,5 Meter: ...
- 8. 6,25 Meter: ...
- 9. 3,125 Meter: ...
- 10. 1,5625 Meter: ...

# Der Nachtsturm

Der Nachtsturm hat in Frankfurt abgehalten worden. Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

Die Fahrer haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht. Sie haben sich durch ihre Leistungen bei den Rennen verdient gemacht.

